

Flächenpass: Witten / Zentraler Omnibusbahnhof

Witten ZOB



Käufer

Förderung

Infrastruktur



Hier baut die Stadt Witten mit Unterstützung des Verkehrsverbundes Rhein-Ruhr (VRR) aus Mitteln des Landes NRW

Errichtung des Zentralen Omnibusbahnhofes (ZOB)

Geplante Bauzeit von Juli 2010 bis ca. Oktober 2011



- Modernisierung und Ausbau des ZOBs in Witten
- 7,4 Mio. Euro öffentliche Fördermittel
- ZOB Bestandteil des Verkehrskonzeptes Witten-Mitte

Typologie Flächenentwicklung

Entwicklung	<ul style="list-style-type: none"> ■ Quartiersentwicklung ■ Einzelgrundstück 	<ul style="list-style-type: none"> ■ Neues Baugebiet ■ Arrondierung
Neue Nutzung	<ul style="list-style-type: none"> ■ Wohnen ■ Dienstleistung ■ Grün/ A&E 	<ul style="list-style-type: none"> ■ Gewerbe ■ Einzelhandel ■ Verkehr / Infrastruktur
Erwerber	<ul style="list-style-type: none"> ■ Kommune ■ Kommunalen Zwischenerwerb 	<ul style="list-style-type: none"> ■ Privat / Eigennutzung ■ Privat / Investor

Der neue Zentrale Omnibusbahnhof in Witten blickt auf eine stolze fast zwanzig Jahre dauernde Entwicklungsgeschichte zurück und konnte im Januar 2012 feierlich eröffnet werden. Nachdem 1993 erste Überlegungen der Stadtverwaltung zur Fördermittelfähigkeit des Projektes getroffen wurden, und der geplante ZOB 1996 Bestandteil des Verkehrskonzeptes Witten-Mitte wurde, konnten die ersten Entwürfe im Jahre 2000 im Rahmen eines internationalen Architekturwettbewerbs ausgearbeitet werden. Drei Jahre später wurde nach einem Ratsbeschluss die Verwaltung mit der Umsetzung des Siegerentwurfs beauftragt. Die Realisierung des millionenschweren Bauprojektes erfolgte nach dem Spatenstich im Juli 2010 in mehreren Bauabschnitten. Begonnen wurde mit dem Rückbau des an den heutigen ZOB angrenzenden Bahndamms, der Errichtung einer etwa 100 m langen Stützmauer entlang der Gleise und dem Bau einer modernen Dachkonstruktion aus Holz, Glas und Stahl. Während der letzten Etappe des Bauprojektes wurden Fahrgastinseln sowie Busfahrspuren realisiert und hochmoderne sanitäre Einrichtungen geschaffen.

Die Finanzierung des Bauprojektes mit einem Gesamtkostenvolumen von ca. 7,4 Mio. Euro erfolgte größtenteils durch öffentliche Fördermittel. Neben der Schaffung weiterer Buslinien und der stärkeren Vernetzung des ÖPNV konnte durch den Bau des ZOB mehr Raum für Fußgänger und vollständige Barrierefreiheit geschaffen werden. Letztlich wurde das gesamte baulich-räumliche Umfeld des Hauptbahnhofs aufgewertet und somit die Voraussetzung für private Folgeinvestitionen geschaffen.



Bau der neuen Dachkonstruktion, nachher

Zahlen, Daten und Fakten zur Flächenentwicklung

Rahmendaten Kommune & Standort

Einwohnerzahl	ca. 98.000
Standortlage	zentral
Vorherige Nutzung	Zentraler Omnibusbahnhof

Erwerb und Entwicklung

Erwerber	Kommune
Maßnahmen und Ziele des Erwerbers	Unter Verwendung der Fördermittel wurde der bestehende ZOB modernisiert und an das Verkehrskonzept Witten-Mitte angepasst.
Förderung	7,4 Mio. Euro öffentliche Fördermittel

Ansprechpartner

Klaus-Dieter Büttner	Tel.: 0201 /74766-19 klaus-dieter.buettner@beg.nrw.de
----------------------	--